

INDU-Primer-N

1K Haftvermittler für nicht saugende Kontaktflächen



Artikelnummer	Inhalt	ME	Verpackung	Farbe
206406001	1	L	Dose	transparent

Produkteigenschaften

- auf Silan-Basis
- einkomponentig
- lösungsmittelhaltig
- frei von Isocyanaten

Vorteile

- sicherer Haftverbund zu nicht saugenden Untergründen
- gute chemische und mechanische Beständigkeit
- kurze Trocknungszeit

Einsatzgebiete / Oberflächenschutz

- als Haftvermittler für die Dichtstoffe INDUFLEX-PU und INDUFLEX-PS
- auf nicht saugenden Untergründen

INDU-Primer-N

Technische Daten

Materialeigenschaften

Produktkomponenten	gebrauchsfertig
Materialbasis	auf Basis von Silan
Dichte, verarbeitungsfertiges Produkt (ISO 1183-1)	ca. 0,8 g/cm ³
Viskosität, verarbeitungsfertiges Produkt	wasserdünn

Verarbeitung

Untergrundtemperatur	von 5 °C bis 35 °C
Max. relative Luftfeuchtigkeit	80 %
Mindest-Reaktionstemperatur	min. 5 °C
Verbrauch	ca. 0,08 - 0,10 kg/m ²
Ablüfzeit, minimal	10 Minuten
Ablüfzeit, maximal	24 Stunden

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Pinsel
- sauberes, trockenes und fussel freies Tuch
- geschlossenzellige Hinterfüllschnur
- Schutzhandschuhe

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. trocken
2. fest
3. tragfähig
4. griffig
5. frei von haftungsmindernden Stoffen
6. frei von Staub

Maßnahmen zur Untergrundvorbereitung

Stahl muss eine Oberflächenreinheit von SA 2 1/2 aufweisen.

Details vorbereiten

Eine Dreiflankenhaftung ist durch das Einlegen einer geschlossenzelligen Hinterfüllschnur am Fugenboden zu vermeiden.

Anwendung

Verarbeitung

1. In den vorbereiteten Fugenraum eine geschlossenzellige Hinterfüllschnur ohne Beschädigung einbringen.
2. Vor Gebrauch den Inhalt der Flasche kurz schütteln.
3. INDU-Primer-N in einem Arbeitsgang gleichmäßig mit einem Primer-Pinsel oder Tuch in einer Richtung auftragen.
4. Bei nicht saugenden Flächen mit einem in INDU-Primer-N getränkten Tuch den zu grundierenden Bereich flächig benetzen. Es ist darauf zu achten, dass keine Pfützenbildung entsteht und eine gleichmäßige, dünne Benetzung der Oberfläche erfolgt.
5. Nach einer Wartezeit von ≥ 10 Minuten kann der Fugenverguss mit INDUFLEX-PS oder INDUFLEX-PU erfolgen.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit ASO-R001 reinigen.

Lagerbedingungen

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken. Bei min. 5 - 25 °C für 18 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Entsorgung

Ausgehärtete Produktreste können nach Abfallschlüssel AW 15 01 06 entsorgt werden.

INDU-Primer-N

Hinweise

- Angegebene Verbrauchsmengen sind rechnerisch ermittelte Werte ohne Zuschläge für Oberflächenrauheit und -saugfähigkeit, Nivellausgleich und Restmaterial im Gebinde. Wir empfehlen immer einen kalkulatorischen Sicherheitszuschlag von 10 % auf die errechneten Verbrauchsmengen.
- Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit. Niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.
- Die Haftung der einzelnen Schichten aufeinander kann durch Einwirkung von Feuchtigkeit und Verunreinigung zwischen den einzelnen Arbeitsgängen stark gestört werden. Beschichtungsarbeiten bedingen eine Untergrundtemperatur von min. 3 °C über der Taupunkt-Temperatur.
- Tritt zwischen den einzelnen Arbeitsgängen eine längere Wartezeit ein, so ist die alte Oberfläche gut zu reinigen und mit einem Cutter-Messer abzuschneiden. Danach ist eine vollständige Überarbeitung vorzunehmen.
- Die Trocknungszeit ist von der Luftfeuchtigkeit und der Temperatur abhängig. Höhere Luftfeuchtigkeit / Temperatur begünstigt die Trocknung, niedrige Luftfeuchtigkeit / Temperatur verlangsamt die Trocknung.
- Nach der Applikation für ca. 4–6 Stunden vor Feuchtigkeit (z. B. Regen-, Tauwasser) schützen.
- Das Material ist lösungsmittelhaltig. Beim Arbeiten in geschlossenen Räumen muss für gute Be- und Entlüftung gesorgt werden!
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von INDU-Primer-N schützen!
- Die technischen Merkblätter der genannten Produkte sind vor Beginn der Arbeiten zu beachten.
- Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache und schriftlicher Bestätigung durch den Technischen Service der SCHOMBURG GmbH erfolgen.

Einschlägige Regelwerke

Die anerkannten Regeln der Bautechnik, die einschlägigen Richtlinien und aktuellen Regelwerke sind zu beachten.

Das gültige Sicherheitsdatenblatt beachten!

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfalls sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.